

Gymnasium  Nordenham

Schulinternes Curriculum

Jahrgang 11

Stand 10/20

1. Hj.	Kompetenzen (nach KC)	Inhalte / Problemstellungen	Fachbegriffe/Methoden	innerfachliche Absprachen
	Sachkompetenz Methodenkompetenz Urteilskompetenz			
Wandel der Arbeitswelt in der globalisierten Gesellschaft	SuS beschreiben die Entwicklung der Beschäftigungsstruktur (demografischer Wandel, Wandel der Beschäftigungsformen, geschlechtsspezifische Aspekte) in Deutschland.	Wandel der Beschäftigungs- und Produktionsstruktur im Zuge der Globalisierung Herausforderungen durch den demografischen Wandel	Wirtschaftlicher Strukturwandel Demografischer Wandel	Leistungsüberprüfung nach KC-Vorgaben und FK- Beschluss: mündliche und andere fachspezifische Leistungen: 60% der Gesamtnote eine Klausur im 1. Halbjahr : 40% der Gesamtnote Mögliche Exkursionen: - Betriebsbesichtigung evtl. unter dem Gesichtspunkt von Industrie 4.0 (z.B. Premium Aerotec)
	SuS beschreiben die Entwicklung der Produktionsstruktur (technologischer Wandel, Digitalisierung) in Deutschland.	Strukturwandel in der Wirtschafts- und Arbeitswelt	Digitalisierung Industrie 4.0 Netzausbau	
	SuS beschreiben Herausforderungen für Arbeitnehmer in einer zunehmend digitalisierten und globalisierten Wirtschaft.	Von der Industrie- zur Wissensgesellschaft Wandel der Beschäftigungsstruktur	Flexibilisierung der Beschäftigungsverhältnisse (atypische Beschäftigung) Beschäftigungsformen der Zukunft	
	SuS erläutern die Beschäftigungsstruktur und die Produktionsstruktur in Deutschland mithilfe der Drei- Sektoren-Hypothese.	Sichtbarmachung des Strukturwandels durch die Drei-Sektoren-Hypothese	evtl. Wandzeitung/Diagramm primärer, sekundärer und tertiärer Sektor Quartärer und quintärer Sektor	
	SuS erläutern Auswirkungen der internationalen Arbeitsteilung auf die Beschäftigungs- und Produktionsstruktur in Deutschland.	Welche Auswirkungen hat die Globalisierung auf die Arbeitswelt am Standort Deutschland ?	Szenariomethode/Zukunftswerkstatt Wie arbeiten wir in der Zukunft?	
	SuS erörtern kriterienorientiert ökonomische und politische Herausforderungen durch die sich wandelnde Beschäftigungsstruktur und die Produktionsstruktur in Deutschland.	Welche Herausforderungen beinhaltet die neue Arbeitswelt? Welche Aufgabe hat die Politik?	Erörterung der politischen Gestaltungsmöglichkeiten in Bezug auf den Wandel der Arbeitswelt.	
	SuS erörtern Chancen und Risiken einer digitalisierten und globalisierten Arbeitswelt.	Chancen und Risiken der veränderter Arbeitswelt Berufe der Zukunft	Erörterung der Chancen und Risiken der neuen Arbeitswelt für den Arbeitnehmer.	

2. Hj.	Kompetenzen (nach KC)	Inhalte / Problemstellungen	Fachbegriffe / Methoden	innerfachliche Absprachen
	Sachkompetenz Methodenkompetenz Urteilskompetenz			
Globale politische und ökonomische Prozesse	SuS beschreiben die Situation von Unternehmen im internationalen Wettbewerb.	Internationalisierung der Wertschöpfungskette Deutsche Unternehmen im Welthandel	Globalisierung Standortfaktoren Standort Deutschland	Leistungsüberprüfung nach KC- Vorgaben und FK- Beschluss:
	SuS beschreiben Ursachen und Erklärungsansätze für den internationalen Handel.	Ursachen und Erklärungsansätze für den Welthandel Welthandelsströme	Liberalisierung und Deregulierung; Protektionismus Welthandelstheorien (absoluter und komparativer Kostenvorteil/ Produktlebenszyklus)	mündliche und andere fachspezifische Leistungen: 60% der Gesamtnote
	SuS beschreiben die UNO als Akteur für politische Kooperation.	Einfluss der UN als supranationaler Akteur	Aufbau, Aufgaben, Ziele und Grundsätze der UN Agenda 2030	Praktikumsbericht als Klausurersatzleistung im 2. Halbjahr :
	SuS analysieren Internationalisierungsstrategien von Unternehmen (Beschaffung, Produktion, Absatz).	Internationalisierung von Unternehmen	Betrieblicher Leistungsprozess am Beispiel eines Global Players	40% der Gesamtnote
	SuS analysieren einen internationalen Handelskonflikt.	Handelskriege WTO als vermittelnde Instanz	Konfliktanalyse eines aktuellen Handelskonfliktes Tarifäre und nicht tarifäre Handelshemmnisse	
	SuS analysieren Ziele der Agenda 2030 (Ziele für nachhaltige Entwicklung) der UNO.	Beurteilung der Agenda 2030 –	evtl. Planspiel: Simulation einer UN-Klimakonferenz Milleniumsziele Sustainable Development Goals	Betriebspraktikum (Dauer 3 Wochen)
	SuS erörtern Chancen und Risiken einer digitalisierten und globalisierten Arbeitswelt.	Konkurrenz auf dem Weltmarkt Diskussion der Standortfaktoren	Erörterung der Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands im Vergleich zu anderen Volkswirtschaften.	
	SuS erörtern Chancen und Risiken internationalen Handels.	Kosten und Nutzen des internationalen Handels	Beurteilung der Kosten und Nutzen von Freihandelsabkommen.	
SuS erörtern Möglichkeiten und Grenzen der UNO, nachhaltige Entwicklung zu fördern.	Chancen und Grenzen der UN in Bezug auf die Förderung der Nachhaltigkeit.	Erörterung zu den Möglichkeiten und Grenzen der UN. Evtl. Kann die UN den Klimawandel aufhalten?		